

# **Geschäftsbericht und Jahresabschluss 2021 DEWI SARASWATI HAMBURG PATENSCHAFTSKREIS FÜR DIE AUSBILDUNG CHANCENARMER KINDER E. V.**

Maria-Louisen-Straße 45  
22301 Hamburg  
Tel.: 040 4601151  
www.dewi-saraswati.de  
mail@dewi-saraswati.de

Vereinsgründung 1992 Eintrag ins Vereinsregister unter Registernummer VR 13559

## **Organe des Vereins:**

Mitgliederversammlung als den Vorstand entlastendes Kontrollorgan

Vorstand:

1. Vorsitzende – Annie Wojczewski

2. Vorsitzende – Petra Kumar

Kassenwartin – Anja Rachow

1. Schriftführer – Nikolaus de Palézieux

2. Schriftführerin – Franziska Hrusa

Kooptierte Vorstandsmitglieder: Brieta de Palézieux, Margret Hofmann-Jürgens

Kassenprüfer: Astrid Gronow und Günter Gnegel

## **Vereinszweck**

Der Vereinszweck laut Satzung, Bildung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu fördern, deren Eltern nicht in der Lage sind, ihnen eine ausreichende Ausbildung zu gewährleisten, ist auch im abgelaufenen Geschäftsjahr in vollem Umfange erfüllt worden.

**Mitgliedschaften:** keine

## **Bericht des Vorstands**

Liebe Mitglieder, liebe Spender und Freunde von DEWI SARASWATI HAMBURG, nach einer zweijährigen Pause aufgrund der Corona-Pandemie freuen wir uns, in diesem Jahr in einer Präsenzveranstaltung über das Kinderdorf und unsere Vereinsarbeit berichten zu können. Mit dem Jahresbericht nehmen wir einen Rückblick auf das abgelaufene Geschäftsjahr vor. Gleichzeitig weisen wir auf den zeitlichen Umfang des Berichtjahres von Juni 2021 bis Juni 2022 hin und darauf, dass das deutsche Wirtschaftsjahr das Kalenderjahr ist, hingegen das Wirtschaftsjahr der indischen Partnerorganisation DEWI SARASWATI INDIA TRUST um ein Vierteljahr versetzt ist, und zwar vom 1. April 2021 bis 31. März 2022.

Für die Erfüllung des Vereinszweckes ist eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem indischen Partner eine wesentliche Voraussetzung. Gemeinsam mit Jenny und Arun, die seit zwei Jahren die Trust-Leitung übernommen haben und in Zusammenarbeit mit Lehrern, Hausmüttern sowie Helfern haben wir uns zum Ziel gesetzt, das Kinderdorf zu einem Ort zu machen, an dem Kinder leben, lernen und sich wohl fühlen können. Um dieses Ziel erreichen zu können, bedarf es einer großen Unterstützung auch seitens unserer Mitglieder und Spender, auf die wir uns selbst in der krisenbelasteten Zeit verlassen konnten.

Aufgrund von Kinder- und Projekt-Patenschaften sowie einer Vielzahl von Sonderspenden konnte die Projekterhaltung im abgelaufenen Geschäftsjahr trotz vieler Herausforderungen erfolgreich fortgesetzt werden. Mit den Kinder- und Projekt-Patenschaften sind Unterbringung und der regelmäßige Schulbesuch für die im Kinderdorf lebenden Kinder gesichert. Die Möglichkeit, nach Beendigung der Projektschule eine weiterführende Schule und die Universität besuchen zu können, verbessert die Zukunftschancen der Kinder erheblich.

An dieser Stelle möchten wir uns im Namen von DSH (DEWI SARASWATI HAMBURG), DSI (DEWI SARASWATI INDIA) und ganz besonders im Namen aller Kinder für Ihre Unterstützung bedanken.

### **Mitgliederbewegung**

Um den Erhalt des Kinderdorfes zu sichern, gilt es, die Anzahl der Mitglieder und Spender möglichst konstant zu halten bzw. zu vergrößern. Um diese wichtige und zugleich schwierige Vereinsaufgabe zu erfüllen, ohne erhebliche Summen für Werbung auszugeben, helfen uns Veranstaltungen. Aufgrund von Corona musste auf diese Möglichkeit komplett verzichtet werden. Die Nominierung zur „Goldenen Bild der Frau 2021“ sorgte mit einer bundesweiten Werbung dafür, dass DEWI diese kritische Corona-Zeit gut überstanden hat.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Anzahl der Mitglieder Spender leicht verringert, und zwar von 169 Mitgliedern auf 163. Die Zahl der Spender stieg von 112 auf 118 an. Lediglich 4 neue Mitgliedschaften kamen im Berichtsjahr hinzu.

Die Kündigung der Mitgliedschaft ist jederzeit ohne Angabe von Gründen möglich. Für unsere Planung wäre es jedoch eine große Hilfe, wenn Mitglieder/Spender uns über ihre geplante Beendigung der Unterstützung des Kinderdorfes informieren würden. In Anbetracht stetig steigender Kosten u.a. für Porto, werden Spender, die mehr als zwei Jahre auch auf Nachfrage keine Zahlungen mehr leisten, aus dem Versand herausgenommen.

### **Vorstandstätigkeit**

Im abgelaufenen Geschäftsjahr fanden insgesamt 11 Vorstandssitzungen (zum größten Teil per Videokonferenz) statt. Die monatliche Zusammenkunft bietet einen gleichbleibend guten und zeitnahen Informationsfluss innerhalb des Vorstands. Dies bezieht sich insbesondere auch auf die Kommunikation mit dem indischen Partner. Aus Indien erhalten wir per Internet und WhatsApp regelmäßige Informationen, aktuelle Berichte und Fotos. In unregelmäßigen Abständen finden auch Video-Telefonate statt.

Anlässlich der Aktion der „GOLDENEN BILD der FRAU“ (Funke Mediengruppe) war Jenny, unsere Projektleitung in Indien, zur Gala im Oktober 2021 nach Hamburg als Überraschungsgast eingeladen worden. Die Gelegenheit ihres Aufenthaltes in Hamburg konnte für persönliche Gespräche über Förderungsmöglichkeiten, Bau- und Sanierungsmaßnahmen der Gebäude sowie zukünftige Planungen genutzt werden. Der Gedankenaustausch zwischen Geldgeber einerseits und Ressourcennutzung andererseits, die Abwägung zwischen Wünschen auf der einen und den vorhandenen finanziellen Möglichkeiten auf der anderen Seite ist ein wichtiger Aspekt in der gemeinsamen Arbeit rund um das Kinderdorf.

DSH erhielt erneut die Zuerkennung des Spendensiegels des DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen). Die Beantragung und Prüfung findet nunmehr seit 1998 mit jährlicher Zuerkennung statt. Mit der Erteilung des Spendensiegels erhalten wir nicht nur einen wichtigen Werbeträger, sondern auch die Bestätigung unserer Arbeit sowie wichtige Informationen für die Vereinsarbeit. Nach der 2-jährigen Corona-Pause konnte im Mai 2022 die Teilnahme an dem jährlichen Spendenforum des DZI in Berlin wieder in Präsenzform stattfinden.

### **Projektentwicklung**

Coronabedingt war der Besuch des Kinderdorfes auch im letzten Jahr nicht möglich. Bildmaterial und Berichte aus Indien geben Aufschluss über ausgeführte Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen. Im Sommer 2021 konnte das neue Schulgebäude für „Special Children“ eingeweiht und die ersten 6 Kinder mit Behinderung aufgenommen werden. Zwei Lehrerinnen mit spezieller Ausbildung und zwei Helferinnen gestalten den Unterricht. Weitere Anmeldungen liegen vor, benötigen aber eine behördliche Genehmigung zur Aufnahme. Da es in Chengalpattu keine Schule für „Special Children“ gibt, liegen bereits weitere Anfragen auf Aufnahme vor.

Ein bleibendes Problem ist nach wie vor, Löhne und Gehälter den steigenden Lebenshaltungskosten in Indien anzupassen. Wir konnten im November 2021 erneut jährliche Sonderzahlungen, gestaffelt nach Zugehörigkeit, leisten. Der besondere Einsatz der Mitarbeiter gerade auch in der durch Corona belasteten Zeit soll nicht nur „belohnt“, sondern

auch entsprechend „entlohnt“ werden. So sind z. B. Gehälter auch während der Schließung der Schule weitergezahlt worden. Mit Fortbildungsmöglichkeiten versuchen wir, einen weiteren Ausgleich zu schaffen, was jedoch alleine nicht ausreicht. Der Grund, warum Lehrer an andere Schulen wechseln, liegt in der Bezahlung. So sind fünf Lehrer aufgrund dessen an andere Schulen gewechselt. Ersatz durch neue Lehrer bedeutet, höhere Gehälter zahlen zu müssen. Wir möchten Kindern eine gute Ausbildung bieten, sind aber eingeschränkt in den finanziellen Mitteln. Ein Problem, das wir für die 250 Kinder, die aktuell die Projektschule besuchen, lösen müssen.

Zurzeit im Einsatz für DEWI vor Ort:

14 High School Lehrer einschließlich 1 Koordinatorin, 1 Helferin

12 Primary School Lehrer einschließlich 1 Koordinatorin

27 Mitarbeiter (Hausmütter, Krankenschwester, Fahrer, Helfer) sind im Kinderdorf tätig sowie

2 Personen in der Heimleitung

Zurzeit arbeiten eine ehemalige Schülerin und ein Schüler im Kinderdorf.

Durch die coronabedingte Schulschließung kamen nicht alle Kinder zurück. Es leben zurzeit im Kinderdorf: 67 Kinder = 30 Jungen und 37 Mädchen.

### **Renovierungen, Baumaßnahmen**

In jedem Jahr finden Überprüfungen in Form von Besuchen der Schule und des Kinderdorfgeländes seitens der indischen Behörde statt. Die Vorgaben der Regierung müssen beachtet werden, gleichzeitig sollen unsere Ziele nicht in Vorschriften und Verordnungen verloren gehen. DSI erhielt für die nächsten fünf Jahre die erforderliche Abnahme durch die Regierung. Die Aufnahme ist auf 90 ständig im Kinderdorf lebende Kinder beschränkt worden.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 wurde für den Unterhalt des Kinderdorfes ein Betrag von insgesamt € 187.795,00 aufgewendet. In monatlichen Überweisungen wird die Verwendung der Beträge mit Indien abgestimmt. Zeitnah erhalten wir das Feedback aus Indien über die Verwendung der Gelder, die sich wie folgt aufgliedern:

17.770,00	Allgemeine Unterhaltskosten
61.200,00	Gehälter
600,00	Arztkosten
3.145,00	Instandhaltungskosten
30.900,00	Bildung/Ausbildung/zusätzliches Essen/ Erhöhung Lehrergehälter
9.180,00	Schulgeld f. Besuch der 11./12. Klasse (Higher Education)
3.000,00	Schulstart (Schuluniformen/Unterrichtsmaterialien)
30.000,00	Neuer Schulbus
4.500,00	Sonderzahlung Angestellte
7.100,00	Generator in der Jungenunterkunft
600,00	Unterstand für Motorräder
15.000,00	Um- und Neubau des Kuhstalls, sowie der Außenanlage
2.600,00	Renovierung Schulräume
<u>2.200,00</u>	Sonstiges (Ausflüge, Feiern, kl. Extras für die Kinder)
187.795,00	

Damit konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr einiges erreicht werden, wie z. B.:

- Einweihung des Schulgebäudes für Special Children, Unterrichtsstart mit 6 Kindern
- Anschaffung Lernmaterial für Fein- und Grobmotorik
- Neuer Schulbus, zum Fuhrpark gehören: 3 große Busse, 1 kleiner Bus, 1 Van
- Bestellung der projekteigenen Reisfelder, Anpflanzungen / Ernte (3x jährlich)
- Fertigstellung des Kuhstalls für 22 Kühe, 4 Kälber (mit Auslauf der Kühe)
- Generator für die Jungenunterkunft
- Renovierung des Physikraumes (Decke, Fußboden / Fenster)
- Teilweise abgeschlossene Brunnenvertiefung

## **Aktueller Stand Juni 2022**

Demgegenüber steht eine genauso lange To-Do-Liste, die wir nach und nach versuchen werden „abzuarbeiten“:

- Erneuerung der Eingangstüren in den Mädchenunterkünften (3 Einzelhäuser)
- Renovierung der Mädchen- und Jungen Toiletten in der High School
- Erneuerung der Fenster-Netze gegen Moskitos (und Affen!)
- Ausbesserung einiger Wellblechdächer
- Teilweise Erneuerung von Schulbänken in einigen Klassen
- Reparatur von Küchengeräten, die insbesondere für die tägliche Zubereitung von Reisgerichten nötig sind
- Überprüfung der elektrischen Leitungen im Kinderdorf

Der Aufenthalt im Kinderdorf kann für Kinder kein Ersatz für ein Leben in der eigenen Familie sein, aber er bietet die Möglichkeit, umsorgt zu werden, wenn es eben diese Fürsorge nirgends gibt. Schulausflüge und das Feiern indischer Feste gehören ebenfalls wie eine Geburtstagsfeier zu den besonderen Erlebnissen bei den Kindern. Der regelmäßige Schulbesuch und ein Schulabschluss bieten Chancen zu größerer Unabhängigkeit, insbesondere für Mädchen. Trotz finanzieller Unterstützung gelingt uns dies nicht immer. Gesellschaftliche Strukturen und der Einfluss durch die Familie stehen dem oftmals entgegen. Für viele Eltern stellt gerade die Heirat der Tochter eine Entlastung dar. Sorge und Obhut gehen auf den zukünftigen Ehemann über. Für die Möglichkeit des „Weiterlernens“ oder sogar ein über Jahre dauerndes Studium, bleibt kein Raum. Wir können und wollen die Kultur eines Landes nicht verändern, sondern mit der Unterstützung mehr Chancen für Kinder, insbesondere Mädchen schaffen. Die Erweiterung der Projektschule um die 11. und 12. Klasse bleibt daher unser großer Zukunftsgedanke.

Wir konnten im abgeschlossenen Geschäftsjahr viel erreichen, nicht alle Pläne ließen sich umsetzen und es bleibt noch reichlich viel zu tun übrig.

**A b e r :** Gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Spendern vertrauen wir darauf, dass wir unsere Ziele, das Kinderdorf zu erhalten und stetig zu verbessern, erreichen und wir auch weiterhin den kleinen und großen Herausforderungen zuversichtlich entgentreten können.

Ein herzliches Dankeschön richten wir an dieser Stelle an alle, die uns mit ihrer Unterstützung, ihrem Interesse, ihrer Tatkraft und der jahrelangen Treue helfen, diese große Aufgabe zu bewältigen.

Annie Wojczewski





## Jahresabschluss 2021 – Bericht Anja Rachow

Der Jahresabschluss wurde in Anlehnung des § 4 Abs. 3 Einkommensteuergesetz (Einnahmen-Überschuss-Rechnung) für die Zeit vom 1. Januar – 31. Dezember 2021 aufgestellt. Eine Einnahmen-Überschuss-Rechnung bedeutet, dass nur die Einnahmen des Geschäftsjahres den Ausgaben desselben Geschäftsjahres gegenübergestellt und so der Überschuss/Verlust ermittelt wird.

Aufgrund zweckgebundener Spenden, die nicht immer im Eingangsjahr gleich nach Indien weitergeleitet werden können, weisen wir zum Jahresende aber so genannte „Rücklagen“ aus. Diese Rücklagen stehen im Folgejahr sozusagen als Einnahmen im Jahresabschluss, obwohl sie bereits im Vorjahr auf unserem Konto eingegangen sind. Aber durch dieses Vorgehen können wir sicher sein, keine zweckgebundene Spende „zu verlieren“ und dass sie auf jeden Fall für den vorgesehenen Zweck nach Indien überwiesen wird.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 fand am 8. Juni 2022 unter Berücksichtigung der Abstandsregeln auf der Terrasse der Kassenwartin Anja Rachow statt. Die Kassenprüfer waren Astrid Gronow und Günter Gnegel.

Den kompletten Jahresabschluss sowie den Bericht der Kassenprüfer finden Sie im Anschluss an den Kassenbericht.

### Kontostände per 31.12.2021:

Girokonto = EUR 2.348,10 (Vorjahr EUR 9.405,93)  
Termingeldkonto = EUR 171.708,50 (Vorjahr EUR 152.458,50)

**Gesamt = EUR 174.056,60 (Vorjahr EUR 161.864,43)**

Davon sind per 31.12.2021 zweckgebunden:

Spenden besondere Projekte (u.a. Erweiterung Schule)	EUR 60.868,53
Spenden für ärztliche Versorgung	EUR 2.550,00
Spenden von Kooperationspartnern (Bijou Brigitte)	EUR 40.852,00
Spenden für Instandhaltungen	EUR 7.355,00
Sonstige zweckgebundene Spenden	EUR 33.226,61
<b>Gesamt</b>	<b>EUR 144.852,14</b>
<b>Somit zur „freien Verfügung“</b>	<b>EUR 29.204,46</b>

### Lagebericht – allgemeine Beurteilung zur finanziellen Lage– Bericht Anja Rachow

Dewi Saraswati Hamburg hat trotz der Corona-Pandemie ca. EUR 8.000,00 höhere Spendeneinnahmen als 2020 und war jederzeit in der Lage, konstante monatliche Beträge nach Indien zu überweisen. Auch in 2021 hatten wir das Glück, durch die besondere Aktion mit der „Goldenen Bild der Frau“ größere Zuwendungen zu erhalten. Da ist in erster Linie das Preisgeld in Höhe EUR 10.000, die spontane persönliche Spende der Schauspielerin Jutta Speidel in Höhe von EUR 5.000 und ihre persönliche Sammlung bei allen Gästen zu nennen, die weitere EUR 2.000 ergab! Diese Sonderspenden bringen uns dem Traum, die Schule um die 11. + 12. Klasse zu erweitern, ein Stückchen näher!

Nach wie vor sind wir neben den persönlichen Kinderpatenschaften auch auf die Projektpatenschaften angewiesen. Mit Projektpatenschaften werden z.B. allgemeine regelmäßige Instandhaltungen und weitere laufende Kosten wie Strom oder Holz zum Kochen gedeckt. Auch zusätzliche unerwartete und Sonder-Spenden ermöglichen uns, die laufenden Kosten zu zahlen, die noch nicht durch Projektpatenschaften gedeckt sind.

## GEWINNERMITTLUNG angelehnt an § 4 Abs. 3 EStG vom 01.01.21 bis 31.12.21

DEWI SARASWATI Hamburg, Patenschaftskreis für die  
Ausbildung chancenarmer Kinder e.V.  
Hamburg

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	Euro	Euro	Euro
<b>A. EINNAHMEN</b>			
1. Spendeneinnahmen/ Projektzuschüsse	238.102,26		229.953,64
2. Einnahmen Vermögensverwaltung	<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
<b>SUMME EINNAHMEN</b>		<b>238.102,26</b>	229.953,64
<b>B. AUSGABEN</b>			
1. Spendenwerbung	1.757,51		1.566,64
2. Verwaltungskosten	1.400,18		1.108,74
3. Sonstige Kosten	<u>273,90</u>		<u>389,30</u>
<b>Summe Kosten</b>		<b>3.431,59</b>	3.064,68
4. Zweckgebundene Aufwendungen		87.790,00	90.073,00
<b>SUMME AUSGABEN</b>		<b>91.221,59</b>	93.137,68
<b>C. ÜBERSCHUSS</b>		<b><u>146.880,67</u></b>	<b><u>136.815,96</u></b>

Hamburg, 30. Januar 2022



Anja Rachow

**Kontennachweis zur Überschussermittlung angelehnt an §4 Abs.3 EStG  
vom 01.01.2021 bis 31.12.2021**

**DEWI Saraswati Hamburg e.V.**

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr		Vorjahr		Euro
		Euro	Euro	Euro	Euro	
<b>EINNAHMEN</b>						
<b>Zweckgebundene Spenden, als Rücklagen gebucht (Endwerte per 31.12.21)</b>						
1012	Zweckgeb. Rücklagen Sonstige Special Projects	67.468,53		61.156,00		
2512	WL für zweckgeb.Rücklagen Sonstige Special Projects	<u>-6.600,00</u>	60.868,53	<u>-22.350,00</u>	38.806,00	
1013	Zweckgeb. Rücklagen Gesundheit	3.150,00		1.750,00		
2513	WL für zweckgeb.Rücklagen Gesundheit	<u>-600,00</u>	2.550,00	<u>-600,00</u>	1.150,00	
1014	Zweckgeb. Rücklagen Instandhaltung	10.500,00		12.450,00		
2514	WL für zweckgeb.Rücklagen Instandhaltung	<u>-3.145,00</u>	7.355,00	<u>-4.950,00</u>	7.500,00	
1017	Zweckgeb. Rücklagen Kooperationspartner	113.932,00		111.163,94		
2517	WL für zweckgeb.Rücklagen Kooperationspartner	<u>-73.080,00</u>	40.852,00	<u>-47.231,94</u>	63.932,00	
1020	Zweckgeb. Rücklagen Sonstiges	50.006,61		29.740,50		
2520	WL für zweckgeb.sonstige Rücklagen	<u>-16.780,00</u>	33.226,61	<u>-6.440,00</u>	23.300,50	
						144.852,14
						134.688,50
<b>Spendeneinnahmen</b>						
2100	Mitgliedsbeiträge		6.089,39		6.669,39	
2110	Spenden Kinderpatenschaft		35.938,16		35.748,16	
2111	Spenden Kinderheim und Dorfentwicklung		24.540,76		23.222,54	
2112	Spenden Sonstige Special Projects		7.070,00		6.145,00	
2113	Spenden Gesundheit		0,00		0,00	
2114	Spenden Instandhaltungen		0,00		900,00	
2115	Sonstige Spenden		15.883,78		10.847,31	
2116	Spenden ohne Bescheinigung		1.243,03		1.099,74	
2118	Spenden anlässlich Feiern		860,00		2.185,00	
2119	Spenden für Folgejahr		0,00		0,00	
2121	Spenden für Vorjahr		<u>1.525,00</u>		<u>1.255,00</u>	
						93.150,12
						88.072,14
<b>Zuwendungen Kooperationspartner</b>						
2117	Zuwendungen Kooperationspartner			0,00		6.068,00
<b>Sonstige Einnahmen</b>						
2120	Einnahmen aus Veranstaltungen			100,00		1.125,00
<b>Einnahmen Vermögensverwaltung</b>						
2400	Zinsen Termingeldkonto			0,00		0,00
				<b>238.102,26</b>		<b>229.953,64</b>
<b>AUSGABEN</b>						
<b>Spendenwerbung</b>						
4752	DZI + andere Beiträge		-662,72		-655,58	
4756	Büromaterial, Versandkosten		-1.054,79		-871,06	
4758	Spendenwerbung		<u>-40,00</u>		<u>-40,00</u>	
				-1.757,51		-1.566,64
<b>Verwaltungskosten</b>						
4712	Auslandsüberweisungsgebühren		-724,67		-304,88	
4730	Porto		-167,21		-306,04	
4720	Bankgebühren		<u>-508,30</u>		<u>-497,82</u>	
				-1.400,18		-1.108,74
<b>Sonstige Aufwendungen</b>						
4757	Reisekosten		0,00		0,00	
4799	Sonstige Kosten		<u>-273,90</u>		<u>-389,30</u>	
				-273,90		-389,30
<b>Zweckgebundene Aufwendungen</b>						
2511	Aufwendungen Recurring Indien		-76.120,00		-76.810,00	
2522	WL Sonstige Special Projects		-11.670,00		-6.145,00	
2524	Aufwendungen Instandhaltungen		0,00		-1.050,00	
2527	WL Kooperationspartner		<u>0,00</u>		<u>-6.068,00</u>	
				-87.790,00		-90.073,00
				<b>-91.221,59</b>		<b>-93.137,68</b>
Hamburg, 30. Januar 2022				<b>146.880,67</b>		<b>136.815,96</b>

*Rachow*

Anja Rachow



**Kontennachweis zur Gewinnermittlung nach §4 Abs.3 EStG  
vom 01.01.2021 bis 31.12.2021  
DEWI Saraswati Hamburg e.V.**

**Sonstige Konten**

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr		Vorjahr
		Euro	Euro	Euro
	880 Kapital Jahresanfang	-27.175,93		-25.048,47
	945 Haspa, Girokonto	2.348,10		9.405,93
	980 Haspa, Festgeldkonto	171.708,50		152.458,50
	9000 Saldenvortrag	0,00		0,00
			146.880,67	136.815,96
			146.880,67 Überschuss	
			0,00	

## BILANZ

DEWI-SARASWATI Hamburg, Patenschaftskreis für die  
Ausbildung chancenarmer Kinder e.V.  
Hamburg

zum  
31. Dezember 2021

### AKTIVA

	Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>	0,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
II. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	174.056,60	161.864,43
	<u>174.056,60</u>	<u>161.864,43</u>

### PASSIVA

	Euro	Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Kapital</b>			
1. Anfangskapital	27.175,93		25.048,47
2. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	<u>2.028,53</u>		<u>2.127,46</u>
		29.204,46	27.175,93
<b>B. Sonderposten mit Rücklageanteil</b>			
Sonderposten mit Rücklageanteil		144.852,14	134.688,50
		<u>144.852,14</u>	<u>134.688,50</u>
		<u>174.056,60</u>	<u>161.864,43</u>

Hamburg, 30. Januar 2022



Anja Rachow

# KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31.12.2021

DEWI-SARASWATI Hamburg, Patenschaftskreis für die  
Ausbildung chancenarmer Kinder e.V.  
Hamburg

## AKTIVA

Konto Bezeichnung	Euro	Vorjahr Euro
<b>Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>		
945 Haspa, Girokonto	2.348,10	9.405,93
980 Haspa, Termingeldkonto	171.708,50	152.458,50
	<hr/>	<hr/>
<b>Summe AKTIVA</b>	174.056,60	161.864,43
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

## PASSIVA

Konto Bezeichnung	Euro	Vorjahr Euro
<b>Anfangskapital</b>		
Kapital Jahresanfang	27.175,93	25.048,47
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>		
Jahresüberschuss	2.028,53	2.127,46
Jahresfehlbetrag		
<b>Sonderposten mit Rücklageanteil</b>		
1012 Zweckgeb. Rücklage Sonstige Special Projects	67.468,53	61.156,00
2512 WL für zweckgeb.Rücklagen Sonstige Special Projects	-6.600,00	-22.350,00
1013 Zweckgeb. Rücklage Gesundheit	3.150,00	1.750,00
2513 WL für zweckgeb.Rücklagen Gesundheit	-600,00	-600,00
1014 Zweckgeb. Rücklage Instandhaltung	10.500,00	12.450,00
2514 WL für zweckgeb.Rücklagen Instandhaltung	-3.145,00	-4.950,00
1017 Zweckgeb. Rücklagen Kooperationspartner	113.932,00	111.163,94
2517 WL für zweckgeb.Rücklagen Kooperationspartner	-73.080,00	-47.231,94
1020 Zweckgeb. Rücklage Sonstiges	50.006,61	29.740,50
2520 WL für zweckgeb.sonstige Rücklagen	-16.780,00	-6.440,00
	<hr/>	<hr/>
<b>Summe PASSIVA</b>	174.056,60	161.864,43
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

Hamburg, 30. Januar 2022

*Rachow*

Anja Rachow

## Bericht der Kassenprüfung am 08.06.2022

### Kassenprüfer aus dem Kreis der Mitgliedschaft: Astrid Gronow und Günter Gnegel

Geprüft wurde die Buchführung von DEWI SARASWATI Hamburg für das Kalenderjahr 2021 am 08.06.2022 durch Astrid Gronow und Günter Gnegel.

Auskunft gab Anja Rachow, Kassenwartin.

Die wesentlichen Positionen wurden anhand der Belege, der Haspa-Auszüge und der Buchführungskonten überprüft.

Dabei wurde ordnungsmäßige Belegführung und Buchung festgestellt. Die Belege und Vorgänge wurden leicht nachvollziehbar aufgefunden.  
Es wurden keine Abweichungen und Beanstandungen festgestellt.

Der Kassenbericht stimmt überein mit den geprüften Konten.

Die Überweisungen von DEWI SARASWATI Hamburg an DEWI SARASWATI India wurden durch eine Aufstellung und durch vorliegende Dokumente aus Indien bestätigt.

Die Kassenprüfer beantragen die Entlastung des Vorstandes.

Kisdorf, den 08.06.2022



Astrid Gronow



Günter Gnegel

**ÜBERSCHUSSERMITTLUNG mit Kontennachweis nach §4 Abs.3 EstG gemäß den Vorgaben vom DZI  
vom 01.01.2021 bis 31.12.2021  
DEWI Saraswati Hamburg e.V.**

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2021		Vorjahr 2020	
		Euro	Euro	Euro	Euro
<b>EINNAHMEN, tatsächlich zugeflossen in 2021 + 2020</b>					
<b>Geldspenden</b>					
2110	Spenden Patenschaften	35.938,16		35.748,16	
2111	Spenden Kinderheim und Dorfentwicklung	24.540,76		23.222,54	
2112	Spenden Sonstige Special Projects	7.070,00		6.145,00	
1012	Zweckgeb. Rücklagen Sonstige Special Projects	25.484,00		16.000,00	
1020	Zweckgeb. Rücklagen Sonstiges	30.884,64		19.940,50	
1013	Zweckgeb. Rücklagen Gesundheit	1.000,00		1.000,00	
2113	Spenden Gesundheit	0,00		0,00	
2114	Spenden Instandhaltungen	0,00		900,00	
1014	Zweckgeb. Rücklagen Instandhaltung	3.000,00		7.500,00	
2115	Sonstige Spenden	15.883,78		10.847,31	
2116	Spenden ohne Bescheinigung	1.243,03		1.099,74	
2119	Spenden für Folgejahr	0,00		0,00	
2121	Spenden für Vorjahr	1.525,00		1.255,00	
		<u>146.569,37</u>		<u>123.658,25</u>	
<b>Zustiftungen</b>					
2117	Zuwendungen Kooperationspartner	0,00		6.068,00	
1017	Zweckgeb. Rücklagen Kooperationspartner	50.000,00		63.932,00	
		<u>50.000,00</u>			
<b>Mitgliedsbeiträge</b>					
2100	Mitgliedsbeiträge	6.089,39		6.669,39	
<b>Bußgelder</b>					
	Bußgelder	0,00		0,00	
	<b>Sammlungseinnahmen/ -erträge</b>		<b>202.658,76</b>		<b>200.327,64</b>
<b>Einnahmen Vermögensverwaltung</b>					
2400	Zinsen Termingeldkonto		0,00		0,00
<b>Sonstige Einnahmen</b>					
2118	Spenden anlässlich Feiern	860,00		2.185,00	
2120	Einnahmen aus Veranstaltungen	100,00		1.125,00	
			960,00		3.310,00
	<b>Summe Einnahmen</b>		<b>203.618,76</b>		<b>203.637,64</b>
<b>AUSGABEN, tatsächlich verausgabt in 2021 + 2020</b>					
<b>Spendenwerbung</b>					
4752	DZI + Eine-Welt-Netzwerk, Beiträge	-662,72		-655,58	
4756	Büromaterial, Versandkosten	-1.054,79		-871,06	
4758	Spendenwerbung	-40,00		-40,00	
			-1.757,51		-1.566,64
<b>Verwaltungskosten</b>					
4730	Porto	-167,21		-306,04	
4712	Auslandsüberweisungsgebühren	-724,67		-304,88	
4720	Bankgebühren	-508,30		-497,82	
4757	Reisekosten	0,00		0,00	
4799	Sonstige Kosten	-273,90		-389,30	
			-1.674,08		-1.498,04
<b>Zweckgebundene Aufwendungen</b>					
2753	Altersversorgung Projektmanagerin	0,00		0,00	
2511	Aufwendungen Recurring Indien	-76.120,00		-76.810,00	
2513	WL zweckgebundene Rücklage Gesundheit	-600,00		-600,00	
2522	WL Sonstige Special Projects	-11.670,00		-6.145,00	
2512	WL für zweckgeb. Rücklagen Sonstige Special Projects	-6.600,00		-22.350,00	
2524	Aufwendungen Instandhaltungen	0,00		-1.050,00	
2514	WL für zweckgeb. Rücklagen Instandhaltung	-3.145,00		-4.950,00	
2527	WL Kooperationspartner	0,00		-6.068,00	
2517	WL für zweckgeb. Rücklagen Kooperationspartner	-73.080,00		-47.231,94	
2520	WL zweckgebundene Rücklage Sonstiges	-16.780,00		-6.440,00	
			-187.995,00		-171.644,94
	<b>Summe Ausgaben</b>		<b>-191.426,59</b>		<b>-174.709,62</b>
Hamburg, 30. Januar 2022					
Anja Rachow					
	<b>Jahresüberschuss</b>		<b>12.192,17</b>		<b>28.928,02</b>

Diese Überleitungsrechnung muss jedes Jahr für das DZI gemacht werden, da unser Jahresabschluss die Rücklagen enthält, dass DZI aber nur sehen möchte, welche Einnahmen und Ausgaben wrklich nur im Geschäftsjahr geflossen sind. In diesem Jahr fügen wir das auch als Information für die Mitglieder und Spender bei.

## DEWI Saraswati Hamburg e.V. Überleitungsrechnung

Probe/Überleitung von "normaler Jahresabschluss (JA)" DSH zu Jahresabschluss (JA) für DZI:

	2021	2020	
Summe Einnahmen "normaler" JA DSH	238.102,26	229.953,64	
Einnahmen aus JA für DZI	203.618,76	203.637,64	
<b>Differenz</b>	<b>34.483,50</b>	<b>26.316,00</b>	<b>= weniger Einnahmen im JA für DZI</b>
Ausgaben "normaler" JA DSH	-91.221,59	-85.927,92	
Ausgaben aus JA für DZI	-191.426,59	-174.709,62	
<b>Differenz</b>	<b>100.205,00</b>	<b>88.781,70</b>	<b>= mehr Ausgaben im JA für DZI</b>
	34.483,50	26.316,00	weniger Einnahmen im JA für DZI
	100.205,00	88.781,70	mehr Ausgaben im JA für DZI
Gesamtdifferenz "normaler" JA DSH zu DZI	<b>134.688,50</b>	<b>115.097,70</b>	<b>= Stand der Rücklagen DSH jeweils per Jahresanfang ohne eigene Rücklagen (01.01.2021/01.01.2020)</b>
Jahresüberschuss aus JA für DZI	12.192,17	28.928,02	
	<b>146.880,67</b>	<b>144.025,72</b>	<b>= Jahresüberschuss "normaler" JA DSH</b>

## Veranstaltungen im Berichtsjahr Juni 2021 – Juni 2022

**Januar 2022:** Anlässlich der jährlich stattfindenden „Nationen-Woche“ konnte ein Wiedersehen in der Kita Lummerland, die seit vielen Jahren zu den Unterstützern des Kinderdorfes gehört, stattfinden.

**Mai 2022:** Teilnahme am Spendenforum des DZI in Berlin

### Geplant:

**18.09.2022** Weltkinderfest / DEWI Stand bei „KinderKinder“-Veranstaltung in den Wallanlagen, Hamburg

**25.09.2022** 30-Jahr-Feier DEWI SARASWATI Hamburg e.V. in den Räumen von „Dialog im Dunkeln“ in der Hamburger Speicherstadt

**Januar 2023** Dreikönigs-Treffen

## DEWI SARASWATI HAMBURG e.V. in den Sozialen Medien

Bericht Margret Hofmann-Jürgens

### Eine Präsentation zu unserem Auftritt bei Facebook und Instagram

Das Jahr 2022 ist ein Meilenstein in der Geschichte unseres Vereins, der in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen feiert.

Seit Anfang 2022 posten wir bei Instagram und Facebook eine fortlaufende Reihe mit Informationen über unseren Verein und unser Kinderdorf in Indien:

„Unser Verein von A-Z“

Alle 2 Wochen veröffentlichen wir einen Beitrag in dieser A-Z-Reihe, dazwischen informieren wir im 2-Wochen-Rhythmus über Aktuelles aus dem Kinderdorf.

Unsere Posts auf Instagram und Facebook anzuschauen, zu liken, Kommentare zu schreiben, Fragen zu stellen... all das sind Interaktionen, die dazu führen, dass die Reichweite und damit die Bekanntheit unseres Vereins gesteigert wird. Es sei allen ans Herz gelegt, uns zu unterstützen und unsere Accounts bei Facebook und Instagram zu abonnieren.



# DEWI SARASWATI HAMBURG E.V. IN DEN SOZIALEN MEDIEN



facebook



PRÄSENTIERT VON MARGRET HOFMANN-JÜRGENS  
STAND: 21. MAI 2022

WWW.DEWI-SARASWATI.DE  
HTTPS://WWW.INSTAGRAM.COM/DEWI\_SARASWATI\_HAMBURG\_EV/  
HTTPS://WWW.FACEBOOK.COM/DEWISARASWATIHAMBURG

facebook

seit 2016

95 mal gefällt die Seite

105 Follower

35-60 Seitenreichweite



Instagram

seit Januar 2021

135 Follower

Reichweite im April/Mai:

65 Follower und  
429 Nicht-Follower

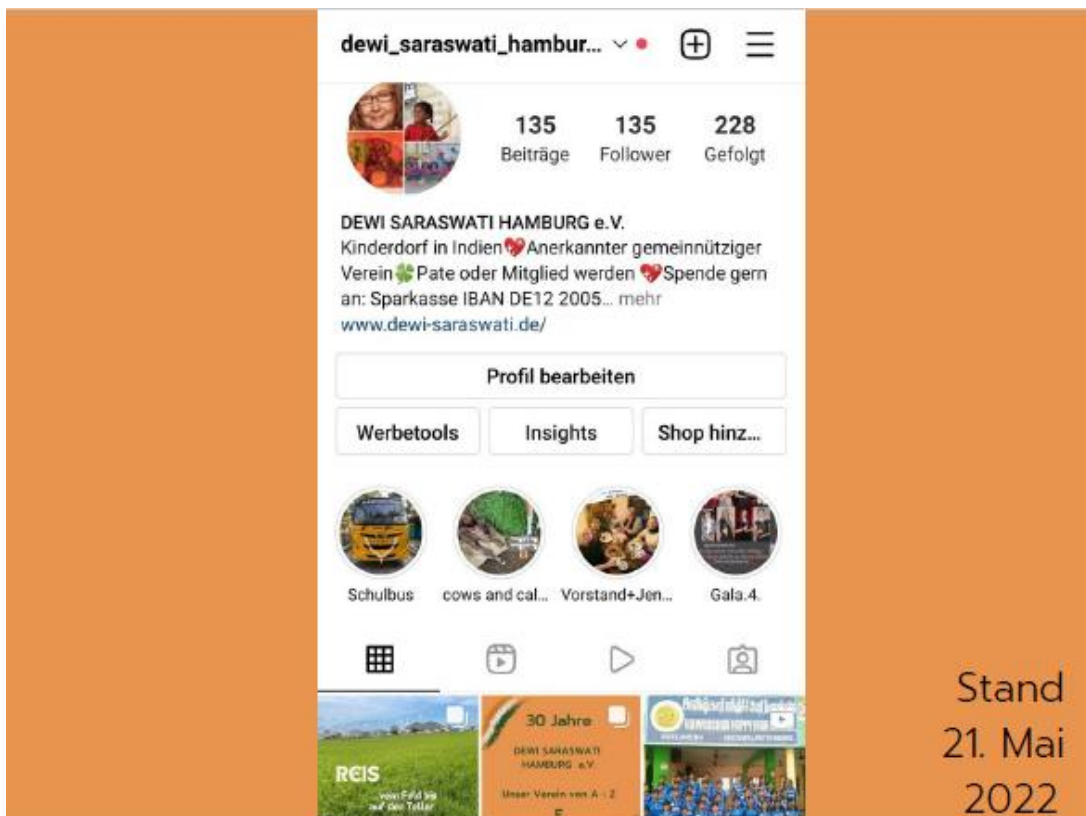
Reels erreichen mehr Nicht-Follower als Beiträge.  
Unser Bildmaterial ist oft nicht für Reels geeignet.

**Beide Accounts finden Sie  
unter unserem Vereinsnamen**



# Kauderwelsch in den Sozialen Medien

Beitrag.....Post, Bericht, Feed  
Follower.....die mein Account abonnieren  
abonniert/gefolgt.....die ich abonniere  
Reel.....Video oder Fotos, meist mit Musik  
Story.....Foto oder Video, nur 24 Stunden  
Highlight.....dauerhafte Sammlung von Stories  
Reichweite.....wird vom Algorithmus gesteuert  
Algorithmus.....Rechenvorgang im Computer  
 liken.....Herzchen oder Daumen hoch  
swipen.....mehrere Fotos zur Seite wischen  
Hashtag....#.....Stichwort, sorgt für Reichweite



Stand  
21. Mai  
2022

# Jahresrückblick 2021



# Januar bis Mai 2022



**DEWI SARASWATI HH e.V.**

Stand  
21. Mai  
2022



# 30 Jahre


## DEWI SARASWATI HAMBURG e.V.

### Unser Verein von A - Z

# A



DEWI SARASWATI HAMBURG e.V.  
[www.dewi-saraswati.de](http://www.dewi-saraswati.de)



# A

wie Anfang  
wie Armut  
wie Ausweg  
wie Aendern

Am Anfang stand die Idee, einigen chancenarmen indischen Kindern einen Ausweg aus der Armut zu ermöglichen.

Eine selbstbestimmte Zukunft ist nur auf der Basis von Bildung möglich. Darum wollten wir ein Kinderdorf gründen, wo Kinder in sicherer Umgebung leben und lernen können.



DEWI SARASWATI HAMBURG e.V.  
[www.dewi-saraswati.de](http://www.dewi-saraswati.de)

**dewi\_saraswati\_hamburg\_ev** Die Idee am Anfang unseres Vereins: Wir wollten indischen Kindern eine Zukunftschance geben, einen Ausweg aus ihrer Armut. Regelmäßiger Schulbesuch sollte es ihnen ermöglichen, ihre Lebensumstände zu ändern, zu verbessern.

Der Plan für ein Kinderdorf entstand: Die Kinder sollten geborgen und sicher leben und lernen können. Die Verwirklichung war ziemlich komplex: In Indien brauchten wir ein Grundstück und Betreuer für die Kinder sowie Unterbringungsmöglichkeiten.

In Deutschland mussten Spender gefunden werden, um die nötigen Geldmittel aufzubringen.

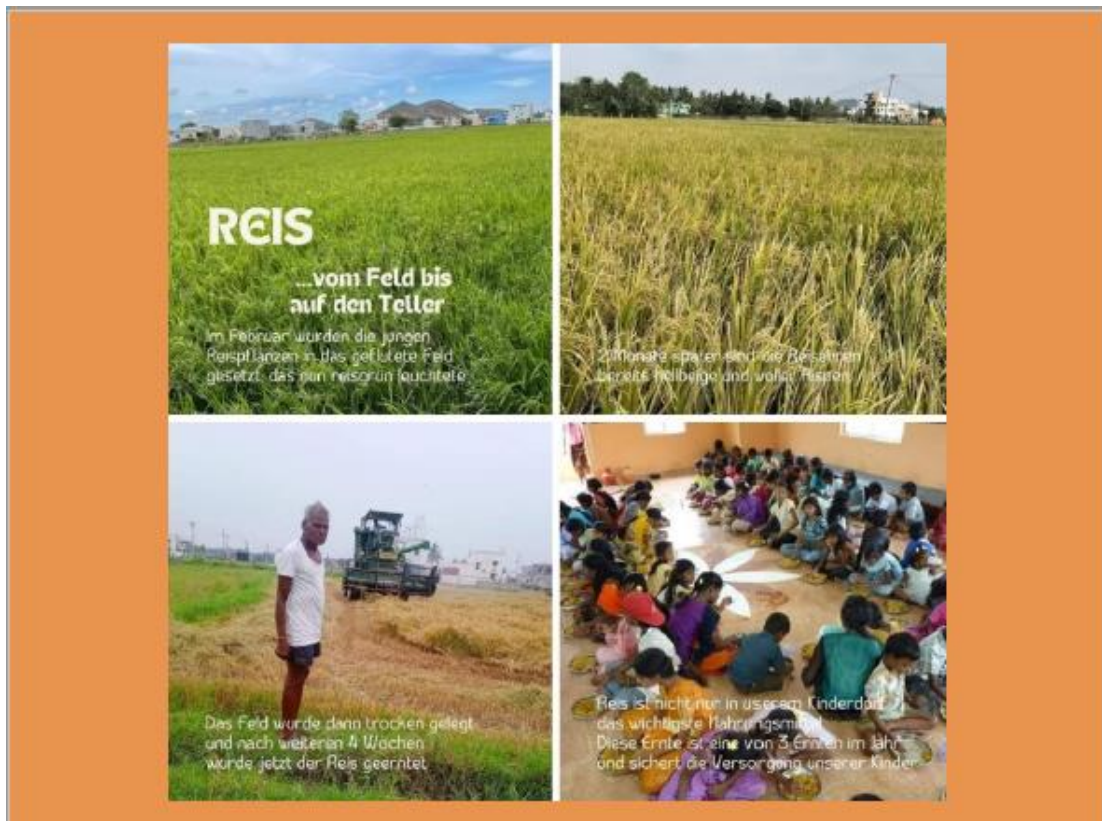
Formalitäten, Vorschriften und juristische Hürden waren zu bewältigen.

Lest in unseren weiteren Posts wie aus den Plänen Wirklichkeit wurde.

Schaut auch unsere Webseite an:

[www.dewi-saraswati.de](http://www.dewi-saraswati.de).

Für heute sagen wir "vanakkam"! Das ist das Tamil-Wort für "Welcome - Hello - Bis bald - See you".



## Meine Bitte an Sie alle

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram.

Liken Sie unsere Beiträge.

Schreiben Sie einen Kommentar oder eine Frage

Das befeuert den Algorithmus

Das bringt uns Reichweite.



Interaktionen helfen uns, mehr Menschen zu erreichen.

Wir sind jedenfalls froh, SIE als Mitglieder und Unterstützer dabei zu haben.

Wir danken Ihnen herzlich dafür.



Danke für Ihre Aufmerksamkeit



Haben Sie Fragen?

